

Das Reichsblatt enthält mit dem 27. September u. Folgenden mit dem 28. September...

Volks-Zeitung

Wannschlüssen: Der Oberrhein für das Reichsblatt vom 26. bis 30. September...

Tageszeitung der Vereinigten Sozialdemokratischen Partei für Halle und den Regierungs-Bezirk Merseburg

Gewitterwolken am Horizont.

Stressemanns Erklärungen im auswärtigen Ausschuss des Reichstages.

Fortführung des Widerstandes gleich vollkommenem Zusammenbruch.

Denational-nomunistische Kriegs- und Währungsphantasien.

Der Würdige Ausschuss des Reichstages trat gestern zusammen, um die Erklärungen des Reichsleiters zur Aufgabe des passiven Widerstandes entgegenzunehmen...

reich (!) abgelehnt wurde. — Mr. Soenen (Stamm) mißbilligte die Form des Abbruchs des passiven Widerstandes...

Die Ausführungen Stressemanns sind staatsmännisch klug und politisch wahr. Darin liegt ihre Stärke. Es wäre ein schwerer Fehler gewesen, mit nationalen Phrasen die wahre Sachlage verhallen zu lassen...

Ausnahmeverordnung des Reichspräsidenten.

Vorbereitende Maßnahmen gegen Passivverweigerung.

Eine heute nacht veröffentlichte Verordnung des Reichspräsidenten auf Grund des Artikels 48 Absatz 2 des Reichsverfassung bestimmt auf Wiederherstellung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung...

der Pressefreiheit, des Vereins- und Versammlungsfreiheit, Eingriffe ins Brief-, Post-, Telegraphen- und Fernsprechgeheimnis, Anordnung von Hausdurchsuchungen und Beschlagnahmen...

Niemand wird sich über den Ernst der Lage einer Läuüchung hingeben. Die nationalaktiven Verbände sind am Werk, die Initiative des Volkes aufzuwecken und die Situation für die Revolution zu verbessern...

Vor dem Hitler-Putsch?

Seit heute Alarmbereitschaft der nationalaktiven Verbände.

Was bedeutet die bayrische Regierung zu tun?

Die Ereignisse in München drängen auf einen gewissen Höhepunkt hin. Die Hebertretung der politischen Leitung der bayrischen Verbände an Adolf Hitler bedeutet die freiwillige Unterordnung der militärischen Schlagtrupp unter eine politische Diktatur...

Stärke in München konzentriert. Auch aus Ostpreußen und der Ostschlesland sind deutschnationalistische Führer herbeigekommen. Der Mitglieder der Kampfbereitschaft wurde jeder Freitag außerhalb Münchens verweigert...

Als Gegenmaßnahme für den Hitler-Überdorch-Putsch, mit dem keine Volksherrschaft rodenen, kommt außer den politischen und gewerkschaftlichen Organisationen der Sozialdemokratie in der Hauptstadt zunächst nur die bayrische Regierung in Frage...

Vormittags 10 Uhr: Dollar 148 000 000. Tendenz: Still.

ihnen Bericht über seine Berliner Reise. Es ist mehr als zweifelhaft, ob bei dieser Gelegenheit auch die politische Sachlage in München zur Sprache kommen wird.

Die Aufgabe des bayerischen Diktators.

Erklärung von Kabr.

München, 27. September. (WBZ.)

Wie die Korrespondenz Hoffmann amtlich mitteilt, hat das bayerische Generalstaatsministerium eine Verordnung über einseitige Maßnahmen zum Schutz der öffentlichen Sicherheit und Ordnung in Bayern erlassen und hat zur weiteren des oberbayerischen Regierungspräsidenten Dr. v. Kabr als Generalstaatskommissar bestellt, an den die vollständige Gewalt sofort übergeht. Alle Behörden des Reiches, der Länder und der Gemeinden bleiben in ihrer Tätigkeit ruhig, aber mit Rücksicht auf die Maßnahmen des Reiches und der Länder sind die Verhandlungen und Verfügungen des Generalstaatskommissars Folge zu leisten. Er ist berechtigt, jederzeit an ihrer Stelle Anordnungen zu treffen, und bezieht die Hilfe der Wehrmacht an. Durch diese Verordnung sind auch die Funktionen des Reichspräsidenten, des Reichsministers des Reichsinnern und des Reichsjustizministers sowie des Reichsjustizrats und des Reichsgerichtsrats aufgehoben.

Kabr, Generalstaatskommissar von Bayern.

Berlin, 27. September. (Sonder-Telegramm.)

Die Ernennung v. Kabrs zum Generalstaatskommissar von Bayern wird vom „A. F.“ als ein Akt der bayerischen Regierung bezeichnet, die sich nicht etwa gegen die Einheit des Reiches, sondern gegen die Einheit der Reichsregierung äußert. In diesem Sinne wird die Ernennung als ein Akt der Reichsregierung angesehen. Die Ernennung Kabrs als bayerischer Generalstaatskommissar ist ein Akt der Reichsregierung, die sich nicht etwa gegen die Einheit des Reiches, sondern gegen die Einheit der Reichsregierung äußert.

Vorbereitungen zum schnellen Abbau der Ruhrfront.

Ernennung eines besonderen Kommissars.

Die Reichsregierung hat bereits die notwendigen Vorbereitungen zum schnellen Abbau der Ruhrfront getroffen. Sie plant u. a. einen besonderen Kommissar mit der Verwaltung zu betrauen. Auch die großen Organisationen dürften im Hinblick auf den Aufbruch der Reichsregierung im Verlauf des heutigen Donnerstag an die Vorbereitungen aller Art teilnehmen. Die Reichsregierung hat die Ernennung eines besonderen Kommissars für die Ruhrfront beschlossen. Die Ernennung Kabrs als bayerischer Generalstaatskommissar ist ein Akt der Reichsregierung, die sich nicht etwa gegen die Einheit des Reiches, sondern gegen die Einheit der Reichsregierung äußert.

Große Rundlegung der politischen Parteien des Rheinlandes.

Bonn, 27. September. (WBZ.)

Die politischen Parteien des Rheinlandes planen den nächsten Sonntag ein gemeinsames Meeting in Bonn abzuhalten. Die Teilnehmer werden die Abgeordneten des Reichstages, die Abgeordneten der Provinzialparlamente und die Abgeordneten der Kreistage sein. Die Teilnehmer werden die Abgeordneten des Reichstages, die Abgeordneten der Provinzialparlamente und die Abgeordneten der Kreistage sein.

Was sagt das Ruhrgebiet?

Die Mehrheit der Einseitigen. - Deutschnationale und Kommunisten als Opposition. - Hilfering, der Ständekongress.

Gelsenkirchen, 27. September. (Eig. Drahtbericht.)

Der Beschluss der Reichsregierung, den passiven Widerstand abzubrechen, ist erst im Laufe des Mittwochs in den Kreislagen und den Bezirksleiter-Vereinen allgemein bekannt geworden. Für viele Kreise war es eine Ueberraschung, da man die Unhaltbarkeit des Zustandes der letzten Wochen durchaus eingesehen hat. Die Haltung der Regierung wird durchaus gebilligt und gewürdigt. Ein gewisser Nimm-nimm-Typus dürfte hier und da bei den Bevölkerungsteilen zu beobachten sein. Die Bevölkerung des Ruhrgebietes hat sich dem Beschluss der Reichsregierung gegenüber nicht einheitlich verhalten. Die Deutschnationalen sind im allgemeinen im Wesen des passiven Widerstandes nicht abgeneigt. Die Kommunisten sind dem Beschluss der Reichsregierung gegenüber nicht einheitlich verhalten. Die Deutschnationalen sind im allgemeinen im Wesen des passiven Widerstandes nicht abgeneigt. Die Kommunisten sind dem Beschluss der Reichsregierung gegenüber nicht einheitlich verhalten.

Frankreichs nächste Absichten.

Die Vergewaltigung unter der Kontrolle einer internationalen Mission. - Aenderung der Räumungsstrafen?

Paris, 26. September.

Woinarski ist gestern abend von seinem Landstuhl nach Paris zurückgekehrt. Offizielle Mitteilungen der Blätter sprechen von einem industriellen und wirtschaftlichen „Waffenstillstand“ an der Ruhr, der folgenden Charakter tragen sollte. Die Polizei nimmt die Zuständigkeit unter der Kontrolle der alliierten Mächte an. Die alliierten Mächte werden die Verantwortung für die Wiederherstellung der öffentlichen Sicherheit übernehmen. Die alliierten Mächte werden die Verantwortung für die Wiederherstellung der öffentlichen Sicherheit übernehmen.

Die Proklamation der Reichsregierung.

Die deutsche Reichsregierung erließ gestern nachmittags folgenden Aufruf:

An das deutsche Volk!

Am 11. Januar haben französische und belgische Truppen wieder die Ruhr besetzt. Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen. Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen. Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen.

Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen. Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen. Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen.

Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen. Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen. Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen.

Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen. Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen. Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen.

Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen. Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen. Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen.

Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen. Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen. Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen.

Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen. Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen. Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen.

Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen. Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen. Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen.

Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen. Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen. Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen.

Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen. Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen. Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen.

Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen. Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen. Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen.

Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen. Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen. Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen.

Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen. Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen. Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen.

Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen. Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen. Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen.

Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen. Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen. Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen.

Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen. Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen. Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen.

Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen. Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen. Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen.

Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen. Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen. Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen.

Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen. Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen. Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen.

Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen. Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen. Die deutsche Reichsregierung hat sich gezwungen gesehen, die Ruhr zu räumen.

vielfach ihre Selbstbehauptung. Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten. Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten. Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten.

Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten. Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten. Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten.

Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten. Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten. Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten.

Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten. Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten. Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten.

Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten. Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten. Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten.

Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten. Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten. Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten.

Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten. Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten. Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten.

Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten. Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten. Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten.

Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten. Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten. Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten.

Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten. Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten. Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten.

Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten. Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten. Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten.

Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten. Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten. Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten.

Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten. Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten. Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten.

Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten. Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten. Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten.

Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten. Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten. Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten.

Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten. Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten. Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten.

Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten. Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten. Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten.

Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten. Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten. Wir werden niemals versagen, was diejenigen erziehen, die im letzten Gebiet hielten.

Halle und Saalkreis.

Halle, den 27. September 1923.

Diktatur der Geschäftsbüher.

Die „Halleischen Nachrichten“ wollen kopieren machen. Es ist klar, daß die Aufgabe des passiven Widerstandes und die Spannung der auf ungenügend kommenden Dinge nicht ohne Einfluß auf die Volkseinstellung seien. Um deren Erzeugung gefährlich anzugehen, hat der Autor der Welt die „General-Anzeiger“ eingeladen. Die Weltungen, daß über das Reich der Ausnahmezustand verhängt und der Reichswehrminister mit der Ausführung beauftragt, in Bayern aber von 8 Uhr zum Generalstaatskommissar bestellt worden ist, verbreiteten die „Halleischen Nachrichten“ heute als Extrablatt unter der Überschrift „Rechts-Status in Bayern“.

Es ist selbstverständlich, daß die Ernennung eines zum offiziellen Erziehungsmann politisch von hoher Bedeutung ist. Die tendenziöse Aufmachung der Meldung muß jedoch bei der schon genügend beachtlichen Bevölkerung die Vorstellung erwecken, als seien offene Mordanschläge. In der Tat haben wir im Laufe des Vormittags zahlreiche Anfragen von Lesern erhalten, die durch die taktlose und veranwortungsbewußte Leitung jenes Blattes für „Stube und Ordnung“ (jeweils das Geschäft nicht gefährdet) sofortigen Gehalt worden sind.

Die Diktatur der Geschäftsbüher ist noch am leichtesten abzuwehren.

Besuch der Wirtschaftskräfte der Universität Arbeiter, Angestellte und Beamte!

Die drei untereinander freigeuerständlichen Spitzenorganisationen ADGB, KADuB und KADuB haben bereits vor einigen Tagen für einen Tag der am Donnerstag, den 27. September, beginnenden Wirtschaftskräfte der Universität Halle aufgerufen. Der Ruf dieser drei größten wirtschaftlichen Organisationen der deutschen Arbeiterbewegung darf nicht verhallen. Die Mitglieder dieser der angeschlossenen Verbände müssen unter allen Umständen daran denken, daß die wirtschaftliche Arbeitnehmerschaft das Gros der Hörer dieser Wirtschaftskräfte stellt.

Es kann nicht angehen, daß die Universtitäten nur das Privileg des Platzes sind. Wollen wir uns die Arbeit und den Fortschritt der deutschen Universtitäten und ihres Lehrkörpers erhalten, dann ist es die vornehmste Pflicht der Arbeitnehmer, an dieser Wirtschaftskräfte teilzunehmen.

In diesem Jahre sollen zum ersten Male nach diesen hundertjährigen, hundertjährigen Jahren, die in zwei Jahren durchgeführt werden, weiterhin Wirtschaftskräfte zusammengeführt werden, während des ganzen Wintersemesters zusammenzubringen, um über die wichtigsten Fragen auf den Gebieten der Wirtschaft und des Lebens einen Austausch der Gedanken vorzunehmen. Es ist jedem Arbeitnehmer freigestellt, die notwendigen Beiträge nach Bedarf zu belagern. Es übernimmt die der Hörer nun nicht die Verpflichtung, unbedingt an allen Kursen teilzunehmen, sondern es ist ihm möglich, je nach Zeit und Gelegenheit die Hörer, die er anzufragen, zu belagern.

Der nächste Besuch der Wirtschaftskräfte der Universtität der gesamten Arbeiterbewegung ist zu einer ersten Betrachtung unserer gesamten deutschen Wirtschaft unter Benutzung der halleischen Lehrkörper, von der die Arbeiter, Angestellten und Beamten bis jetzt ausgeschlossen waren.

Allgemeiner Deutscher Gewerkschaftsbund, Dresdenstraße 3 Halle.
Allgemeiner freier Angestelltenbund, Dresdenstraße 3 Halle.
Allgemeiner Deutscher Beamtenbund, Dresdenstraße 3 Halle.

Index und Lohnsteuer.

Die Ermäßigungen der Gübe für den Steuerabzug der Lohn- und Gehaltsempfänger sind bisher jeweils durch besondere Bestimmungen monatlich festzulegen. In der letzten Woche des Monats ist jetzt eine entsprechende Änderung eingetreten. Nach einer Vorlage, die das Reichsfinanzministerium dem Reichsrat unterbreitet hat, werden die Veränderungen der Ermäßigungsätze künftig in der Weise automatisch vorgenommen, und zwar in der Weise, daß sie im Verhältnis der Steigern der Angehörigen für die Lebenshaltung zu derjenigen der Angehörigen in der letzten Kalenderwoche des Monats September festgestellt worden ist, verändert wird. Der Reichsfinanzminister stellt die sich ergebenden Verhältnisse fest, rundet sie ab und gibt sie öffentlich bekannt. Danach wird sich etwa folgendes Bild ergeben:

Die Angehörigen der ersten Klasse des Monats September betrug rund 5 Millionen. Der Verhältnissatz in der 4. Septemberwoche war etwa 30 Millionen, also der sechste Teil. Somit die Verhältnissatz in der ersten Woche des Oktober auf 30 Millionen, so würden für alle Wochenabgaben in der ersten Oktoberwoche die Ermäßigungsätze um das Sechsfache erhöht werden.

Durch diese Regelung werden die sonstigen Veränderungen der Ermäßigungsätze auf dem Wege der Geseßgebung vermieden. Es wird zugleich erreicht werden, daß die Verhältnisse in der Welt der Lohn- und Gehaltsempfänger durch den Steuerabzug in den einzelnen Wochen verschieden sind. Denn da bei der Festsetzung der Löhne in der Regel vom Lebenshaltungsmittel ausgegangen wird, und künftig auch für die Ermäßigungsätze der Steuerabzugs der Lebenshaltungsmittel maßgebend ist, so liegen sowohl die Freigehalts, als auch die Ermäßigungsätze in demselben Verhältnis wie Löhne und Gehälter.

Mit dieser Regelung, auf die die Sozialdemokratie seit jeher hingewirkt hat, verschwinden zahlreiche Ungerechtigkeiten.

Verdoppelung der Lebenshaltungskosten.

Indexziffer: 28 Millionen — Steigerung: 97 v. H.

Die Reichsindexziffer für die Lebenshaltungskosten stellt sich nach den Berechnungen des Statistischen Reichsamtes für den 24. September auf das 28 000 000fache der Vorkriegszeit. Die Steigerung gegenüber der Vormode (142 Millionen) beträgt somit 97 Prozent.

Stehenbleiben der Großhandelsziffer.

Der gegen Ende der Berichtsmode eingetretenen Senkung des Dollarkurses hat die Preise der Einfuhr sowie der vornehmlich gehandelten Waren im allgemeinen gefolgt, während die Preise namentlich der animalischen Lebensmittel ausnähmlich unverändert blieben. Die Kostenpreise der Rohstoffe bewegten sich fortgesetzt. Am Gesamtumsatz der Waren, die auf den 28. September bezogene Großhandelsziffer, das 96 200 000fache der Vorkriegszeit und beträgt somit auf dem Stande vom 28. September (96 000 000 fache).

Aufwärts, aber nicht abwärts.

Die Berechnung der Brotpreise.

Die Preisprüfungsstelle für den Stadtkreis schreibt mit: Nach Bestimmung des Reichsfinanzministeriums sind die Kostenpreise von jezt an in Goldmark zu erzeuhen, und zwar bei der Berechnung des Dollarkurses und des Wechselkurses geteilt durch 4,90 den Multiplikator für den in Goldmark ausgedrückten Wechselkurs ergibt; hieran schließen sich die Unkosten für Fracht und sonstige Aufwendungen.

Dadurch soll erreicht werden, daß die Preise für Kohlen und Weizen sich dem Wertstande des Geldes täglich anpassen. Da überdies ein an der Kohlenpreisänderung gerichtetes Rundschreiben des Reichsfinanzministeriums vom 22. September, nach welchem der Abrechnungspreis für die von diesem Kommittee abhängigen Kohlenhändler, zu denen sämtliche Handlungen Halle gehören, auf der Grundlage eines Dollarkurses von 168 000 Mark pro 100 000 Mark Dollarkurs basiert, welcher zur Folge hat, daß die Kohlenpreise wofür an der Steigerung des Dollarkurses über 168 Millionen teilnehmen, an der Senkung jedoch nicht, so daß die Verbraucher also von einem billigeren Weltstande keinen Nutzen haben. Das ergibt sich aus dem allgemeinen Vorbericht des Reichsfinanzministeriums über den allgemeinen Wechselkurs der Reichsfinanzverwaltung, nach dem die Berechnung des Wechselkurses über 11 000 000 Mark beträgt.

Die örtliche Preisprüfungsstelle ist außerdem, an diesem Preis stand zu ändern, da sie die Gebührenspreise der Händler als Grundlage für ihre Kalkulation zu nehmen hat, das sind diejenigen auf der Basis von 168 000 000 Mark. Es wird aber der Wechselkurs auf die Unkosten der durch das Kommittee geschaffenen Situation nachdrücklich hingewiesen und um Abhilfe ersucht werden.

Die Notierungskommission für den Lebensmittelhandel.

Die Preisprüfungsstelle teilt uns mit: Durch den Erlaß des preussischen Handelsministers vom 4. August 1923 über die Lebensmittelhandlung neue Notierungskommissionen zu bilden, die sich zu einem Drittel aus Vertretern des Großhandels, zu einem Drittel aus Vertretern des Einzelhandels und zu einem Drittel aus Vertretern der Verbraucher zusammensetzen. Der für unteren Bezirk zu ersetzende Ausschuss wird sich in den nächsten Tagen konstituieren. Wenn wir auch nicht die Hoffnung haben, daß durch Notierungskommissionen die Warenpreise herabgesetzt werden, so bedeuten doch die Notierungen die Grundlage für die Strafverfolgung.

Weitere Tropfen von den heißen Stein.

Einkommener-Umverteilung auf die Gemeinden.

In einer gemeinsamen Verfügung des Ministers des Innern und des Finanzministers wird den Amtlichen Preussischen Anzeigern zufolge, mitgeteilt, daß unter der Voraussetzung, daß die Beiträge zeitig mit dem Reiche überwiesen werden, weitere Beiträge aus dem Reichseinkommen und der Reichseinkommensteuer kommen ausgeteilt werden können. Die Regierungspräsidenten werden ersucht, bis spätestens 4. Oktober 1923 an die Gemeinden (Gemeindeverbände) für das Rechnungsjahr 1923 einen Betrag in Höhe von 139 000 Prozent des Einkommens 1919 (100 v. H.) zu beantragen für 1920) zur Zuschüttung zu bringen. Die erforderlichen Mittel sind unter Berücksichtigung etwa notwendiger Ausgliederungen bis zum 8. Oktober 1923 unmittelbar anzufordern.

Verlängerung der Wohnungsmangolverordnungen.

Der Amtliche Preussische Pressedienst teilt mit: Mit Zustimmung des Reichsfinanzministeriums hat der preussische Minister für Volkswirtschaft unterm 19. September 1923 erlassen, daß alle auf dem Gebiete der Wohnungsmangels bisher erlassenen Anordnungen, insbesondere die auf einen Endtermin beschlossenen, bis zum 31. Dezember 1923 weiter in Kraft bleiben. Die Anordnung wird in der Preussischen Gesetzgebung sowie im Reichs- und Staatsanzeiger veröffentlicht.

Der Dummheit eine Gasse!

Seit längerer Zeit wird mit den alten, rot gestempelten Kaufmarktscheinen, also den Kaufnoten dieses Wertes, die vor Kriegsausbruch hergestellt worden sind, Handel getrieben, der trotz aller Warnungen der Reichsbank immer größerer Umfang annehmen scheint und den Handelserwerb allerdings immer rarer werden lassen hat. Die Scheine sind in der Höhe von 200 Mark, 100 Mark und mit zwei roten Stempeln versehenen Kaufnoten von etwa 2 Mark mit 100 000 Mark, und der 4. Wochen mit 1 Million Mark gekaufte, so sollen jetzt die Verkäufer bis zu einigen Millionen bieten.

Der Anlaß zu diesem Kaufnotenhandel läßt sich, wie Berliner Reporter schreiben, nur vermuten. Wahrscheinlich ist die Kaufnotenmarktsteuer darauf auszuführen, die derzeit die Kaufnotenmarktsteuer auf Verkauf hauptsächlich mit den alten Kaufnotenmarktnoten bezahlt worden sind und diese Geldscheine dadurch wohl im Verkehr knapp wurden. Es sollen also damals an der belgischen Grenze von Schmalgenen diese Kaufnoten mit Aufschlag gekauft worden sein.

Zunächst ist auch, daß manche Leute der Meinung sind, die alten Kaufnotenmarktnoten müßten einmal vor der Reichsbank gegen Gold eingetauscht werden. Und der augenblickliche hohe Kurs der rot gestempelten Kaufnoten mag vielleicht sich dadurch erklären, daß viele Käufer angesichts der Einführung der Goldwährung die Verwertung dieser Kaufnoten nahe legen. Aber nach den übereinstimmenden Mitteilungen unterrichteter Praktiker und amtlicher Stellen werden sich alle diese Erwartungen natürlich nicht erfüllen. Von der Reichsbank wird auf Anfrage erklärt, daß bei einer Veränderung unteres Geldwehrens die alten Kaufnotenmarktnoten als fremde Kaufnoten gelten ein Verbot haben. Sind andere Kaufnoten kennen keinen realen Grund für die Spekulation auf den alten „Brammen“. Der Ankauf der Kaufnoten und dergleichen Vertrieß der Scheine ist nicht ratsam. Jedemfalls kann man auf Grund der obigen Auskünfte niemandem raten, sein Geld in diesem „Wertobjekt“ anzulegen.

Der Tag des Jubilars.

Bereits mitgeteilt, beging Genosse Adolf Zübiler gestern seinen 70. Geburtstag. Der Tag bewies dem Jubilare, wie groß der Anteilnahme und Liebe er zu erziehen kann. „Freier Sängerkreis“ und Arbeiterjugend suchten unseren Parteiveteranen in seiner Wohnung auf und brachten ihm warm empfundene Ovationen dar. Abends 9 Uhr fand im Gewerkschaftssaale eine kleine Feier im engen Kreis, zu dem nur die Vertreter der Organisationen

und die engen Freunde des Jubilars erschienen waren. Der „Freie Sängerkreis“ schuf mit der musikalischen Mitgabe seiner Lieber einen schönen Auftakt zur Feier. Dann folgte die Festrede. Dem Wenschen und Parteigenossen Ziele (Genosse Schulz), die Bedeutung dieses für die Gewerkschaftsbewegung wichtige Genosse unterstrich. Der Jubilare anwies mit herzlichen und warmen Worten und dankte für die große ihm entgegengebrachte Liebe.

Dem ersten folgte ein humoristischer Teil, der die kleine Scherz der Festteilnehmer lange ausnahmte.

Freitagabend wird der „Freie Sängerkreis“ im „Volkspark“ mit dem Genossen Ziele noch besonders gemütliche Stunden frohen Zusammenseins erleben.

Dem großen Jubilare aber wünschen wir zum Schluß von Herzen, daß er das 80. Jahr seines Lebens mit derselben Frische wie das 70. begehen möchte. In diesem Sinne: Frisch auf, zum 80. Geburtstag!

Soldatenpieler.

Die Wanderversicherung ist vollständig in die Streue gegangen. Nur der kleinen Gruppe, die ihre Gräber im Leben finden, ist ein Rest geblieben, der die jüngeren „Erstgänger der Jugend“ der Bewegung anmahnen.

Wie schon vor, als diese Bewegung anging, streifen durch Feld und Wald, die Kommittee der Wanderversicherung, auf den Wegen und Bergen, nicht nur die Jugend, die sich, und trotz größter Anstrengung, leben und Wädel zusammen, es war die einfache Sache von der Welt.

Wald konnte die Arbeiterjugend nicht mehr mitgeben. Die Wanderversicherung allzuweit von ihren Liebern und ihren jungen Wandern fliehen. Und nicht nur das. Es wird nicht nur das Einhalten in der Welt, sondern auch in der Welt, die es den jungen Arbeiter noch unmöglich machte, in den Hauptarten der Wanderversicherung zu bleiben. Sie wanderten, machten auch alle Liebertätigkeiten mit, und wie die Jugend nicht nur das, sondern auch die „Bordereise“, aber sie machten eben diese Wanderversicherung, sie flüchten nicht dabei. Und nicht zuletzt, weil sie nicht nur wanderten. Sie, die Arbeiterjugend, über den Weg der Welt durch die romantischen Klänge. Und sie verstanden diese Klänge.

Die Wanderversicherung Anhang hat es nicht bei dem hohen Wandern gelassen. Sie ist aber nicht wie die Arbeiterjugend bei Wanderversicherung ankommen, sondern sie hat die verschiedenen Arten der Soldatenpieler: durch die Welt. Mit der unerschütterlichen Soldatenpieler war auf die Dorer nicht viel zu machen. Jetzt ist eine neue Form, eine Wanderversicherung von Wandern und Soldatenpieler in der Welt.

Der vergangene Sonntag hat in der Umgebung Halle viele Tropfen veranlaßt, die mehr „Wanderversicherung“ noch Wanderversicherung. Es war eben von jeder Sorte die Dörfer: Junges Volk, ein paar alte darunter, am meisten wie das bei den Wanderversicherung, um, sehr viele in der Dörfer. Instrumente, eine Quartette darunter. Und eine, oft mehrere lange Stangen mit Wädeln in Wanderversicherung, deren Sinn nur den Leuten vom betreffenden Fund selbst klar sein wird. Abschied und sonstige Merkmale aus unserer Jugend der Wanderversicherung fallen nicht. Das seltsame Schauspiel fand viele Opfer, von denen die Dörfer die Mehrzahl bilden. Berechtigter über das Denken mehr besser gewesen. Ein Volk, dessen Jugend so tief herunter ist, hat keine, traurig zu sein und andere Dinge einhalten.

Parteiangelegenheiten.

Freien der Parteifunktionäre!

Am Sonntagvormittag wichtige Parteiarbeit. Die erloschen alle Funktionäre, sich freizubewegen. Der Vorstand.

Ballische Theater- und Kunstleben.

Stadtheater. Heute, Donnerstag, und Freitagabend 7 1/2 Uhr wird Gullensberg Komödie „Alles um Liebe“ wiederholt. Freitagabend 7 Uhr: „Kammbücher“. Samstagabend 7 1/2 Uhr: „Aldo“. Sonntag früh die Aufführung der Operette „Jägerzelle“ von Franz Rebsaß hat.

Im Thalia-Theater findet am Sonntag ein Subsidio-Tomasabend statt. Von dem böhmischen Musikanten gehen drei seiner wichtigsten Aufspiele in Szene: „I. Marie“, „Die kleinen Verbundenen“ und „Luthers Geburtstag“. Karten im Vorverkauf an der Kasse des Stadtheaters.

Film und kleine Bühne.

Im Volkspark-Variete wartet gegenwärtig Fred Banderez mit einem eben so anziehenden wie originellen Programm auf. Einleitend sang Elie Hoff einige Lieber mit sehr guter Stimme. Demo erntete mit leinen Stemp-Längen sowie in leinen Lobden Originalität reichen Beifall. Farmer Brand gab ganz neue Proben seiner Kunstfertigkeit im Scherzen und Kostümen. Alles herbezuübernehmen wurde zu sein. Es ist nur noch hinzuzufügen auf Warte Grillo, welcher in leinen gemauften Universalität zeigte, wie leicht er der Welt durch seine Scherz in der Wiederholung bringen kann. Das beliebteste Haus spendete allen Mitwirkenden reichen Beifall.

